

Donnerstag, 29. August 2024

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online

RadCheck

01.09.2024 | 10:00 – 16:00 Uhr

Weisenbach, Kelterstraße 2

Kostenloser Radcheck
am 1. September 2024
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Foto: Gemeinde Weisenbach / RadKULTUR BW

PROBEWARNUNG – BUNDESWEITER
WARNTAG 2024

Do 12.09.2024 – 11.00 Uhr – Probewarnung –
für Deutschland – Es besteht keine Gefahr –
Weitere Infos auf

<https://warnung.bund.de/meldungen> –
Herausgegeben von: Bundesamt für
Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe |

Foto: BfK

Bundesweiter Warntag
am 12. September 2024



Sommerferienprogramm-
punkt beim OGV Weisenbach

Foto: OGV Weisenbach



Foto: Heimatpflegeverein Weisenbach

KELTERHOCK

1. SEPTEMBER

Heimatpflegeverein
Weisenbach e.V.

10:30 und um 13:30 Uhr Führung
„Historische Runde Weisenbach“
(Treffpunkt Belzerhaus)

12:00 Uhr Mittagstisch

Kaffee & Kuchen

17:00 Uhr Fröhlicher Hock
zur Vesperzeit mit
musikalischer Unterhaltung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

heimatstub.de

LANDKREIS
RASTATT



10:00 - 16:00 kostenloser RadCheck
für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Gegenüber der Kelter.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis

Baden-Baden: Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg

Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So., und Feiertage 10 - 18 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg

Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo., - Do., 19 - 22 Uhr, Fr., 18-22 Uhr

Sa., So und Feiertage 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden, Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

31. August./1. September - Praxis Anthonj, Neufeldstr. 5, Kuppenheim, Telefon 0176 70530193

Apotheken

Samstag, 31. August

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telfon 07224 991780

Sonntag, 1. September

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau, Telefon 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183-10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabsstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183-11

Bürger- und Ordnungsverwaltung

Rita Timoneri-Peter 9183-23

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183-12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183-13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183-14

Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente

Nicole Klumpp 9183-15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183-19

Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Stadtradeln in Weisenbach - RadKULTUR BW und Förderkommune Landkreis Rastatt fördern einen Radcheck für Weisenbach

Wie bereits mehrfach berichtet, waren die Weisenbacherinnen und Weisenbacher die Sieger des diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerbs im Bereich der Förderkommune Landkreis Rastatt. Mit den meisten Kilometern Pro-Kopf, gemessen an der Einwohnerzahl Weisenbachs haben die „Radler“ alle anderen Städte und Kommunen des Landkreises hinter sich gelassen.

Als Anerkennung soll nun, gesponsert von RadKULTUR BW in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Rastatt in Weisenbach ein kostenloser „Radcheck“ durchgeführt werden. Der kostenlose Radcheck soll am 1. September 2024 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem Platz vor dem „Spritzenhaus“ Weisenbach, Kelterstraße 2 stattfinden. Da am gleichen Tag der Kelterhock des Heimatpflegevereines durchgeführt wird, bietet dies für die Radlerinnen und Radler nach erfolgreichem „Check“ ihres Rades auch gleichzeitig auch eine schöne Möglichkeit der Einkehr in die Kelter.



RadCheck

01.09.2024 | 10:00 – 16:00 Uhr

Weisenbach, Kelterstraße 2

Eigenes Rad mitbringen und vom Profi kostenlos vor Ort überprüfen lassen.
Für mehr Sicherheit und Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

Kehren Sie doch im Anschluss gegenüber beim Kelterhock des Heimatpflegevereines Weisenbach ein. Wir freuen uns auf Sie!

www.radkultur-bw.de

LANDKREIS RASTATT

Baden-Württemberg

Foto: Gemeinde Weisenbach/RadKULTUR BW



Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Keltersaison 2024 startet!

Wie uns der Keltermeister, Herr Nino die Fede, mitgeteilt hat, steht die Kelter ab Samstag, 07. September 2024, zum „Keltern“ zur Verfügung. Die Termine können wie gewohnt mit dem Keltermeister Nino die Fede unter der Tel. 0151 29113701 unmittelbar vereinbart werden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit in Weisenbach!



Arbeiten an der Wasserversorgung der Gemeinde Weisenbach

Installation der Durchflussmessung im Hochbehälter Gerstenland

Die gesamte Wasserversorgung wird in der Nacht von Montag, 09.09. auf Dienstag, 10.09.2024 unterbrochen!

Zum Abschluss der Umbauarbeiten an den Druckmindererschächten, der Nachrüstung der Steuer- und Regeltechnik sowie dem Einbau des Prozessleitsystems im Hochbehälter Gerstenland muss nun noch die neue Durchflussmessung im Hochbehälter installiert werden.

Für die Installation der Durchflussmessung und der anschließenden notwendigen Nachspeisung des Netzes muss mit einer phasenweisen Versorgungsunterbrechung in den Nachtstunden gerechnet werden.

Die Installation der Durchflussmessung samt Nachspeisung erfolgt in der Nacht von **Montag, 09.09. auf Dienstag, 10.09.2024 in der Zeit von 0:00 bis 06:00 Uhr.**

Während dieser Zeitspanne wird nicht durchgehend Frischwasser ins Netz eingespeist. Aufgrund der Unterbrechung der Nachspeisung wird es zu Versorgungsunterbrechungen im gesamten Ortsnetzes kommen. Betroffen sind vorrangig die Hochzonen. Je nach der Nachtabnahme kann es aber in anderen Bereichen ebenfalls zu Unterbrechungen kommen.

Wir bitten Sie, vorsorglich das **Hauptsperrventil** im Haus **zu schließen**, um das Leerlaufen der Hausinstallation zu verhindern. Bei der **Wiederinbetriebnahme** des Netzes kann es zu **Druckschwankungen** kommen. Daher sollte das **Hauptsperrventil nach Wiederinbetriebnahme** des Netzes **langsam geöffnet** werden, um einen Druckstoß auf die Hausinstallation zu vermeiden. Die Gemeinde übernimmt bei möglichen Schäden keine Haftung. Die Gemeinde und die ausführenden Firmen versuchen, die Versorgungsunterbrechung so kurz wie möglich zu halten. Für Fragen stehen wir Ihnen unter 07224/918319 gerne zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und bitten um Verständnis. Ihre Gemeindeverwaltung





Foto: iStock/Gettyimagesplus

Parkende Autos behindern immer wieder die Arbeit der Abfallbetriebe

Wie uns die Firma MERB mitgeteilt hat, war es in der vergangenen Woche im Ortsteil Au Rathausstraße / Ecke Hangstraße wegen parkender Fahrzeuge fast unmöglich die Biotonnen-Leerung durchzuführen. Gerade in diesem Bereich wird die Straßenzufahrt, die ohnehin schon eng ist, von Fahrzeugen regelmäßig zugeparkt.

Die Firma MERB hat mitgeteilt, dass es künftig keine Leerungen an solchen Engstellen mehr geben wird.

Wir bitten im Interesse aller Anwohnerinnen und Anwohner das Parken an Engstellen zu unterlassen und daran zu denken, dass ein Durchkommen für Müllfahrzeuge möglich sein muss. Es ist für alle unangenehm, wenn die Mülltonnen bei solchen Temperaturen nicht geleert würden. Wir bitten künftig um Beachtung und um Rücksichtnahme. Vielen Dank

Ihre Gemeindeverwaltung



Foto: Firma MERB

Bevölkerungsfortschreibung Juli 2024

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Juli 2024				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.06.24	1.758	604	131	2.493
Zugang				
Zuzüge	8	1	0	9
Geburten	1	0	0	1
Weggang				
Wegzüge	7	2	1	10
Sterbefälle	0	0	0	0
Stand der Bevölkerung 31.07.24	1.760	603	130	2.493

Bundesweiter Warntag 2024 kurz erklärt

Was ist der Bundesweite Warntag?

Der Bundesweite Warntag ist eine gemeinsame Aktion von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet in diesem Jahr am **12. September 2024, um 11.00 Uhr**, statt.

Dabei werden viele Warnkanäle erprobt, mit denen die Menschen in Deutschland vor Gefahren gewarnt werden. Zu den Warnkanälen zählen unter anderem Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformati-onstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Infosysteme der Deutschen Bahn und der Mobilfunkdienst Cell Broadcast.

Wie läuft der Bundesweite Warntag ab?

Gegen 11:00 Uhr löst das BBK die Probewarnung über das sogenannte Modulare Warnsystem aus. Mit diesem System sind sehr viele Warnkanäle verknüpft, u. a. die Warn-App NINA. Gleichzeitig lösen die teilnehmenden Länder und Kommunen ihre lokalen Warnmittel, wie zum Beispiel Sirenen aus.

Die Gemeinde Weisenbach verfügt über keine Sirenen mehr.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt für die meisten Warnmittel die Entwarnung der Probewarnung.

Warnsystem steht für reale Lagen zur Verfügung

Das Warnsystem ist auch während der bundesweiten Probewarnung am 12. September jederzeit einsatzbereit. Bei Bedarf können die zuständigen Behörden wie gewohnt die Menschen über das Modulare Warnsystem und seine Kanäle erreichen und vor realen Gefahren warnen.

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag



Warnbenachrichtigung auf mobilen Endgeräten im Rahmen des Bundesweiten Warntages am 12. September 2024.

Foto: BBK



Weisenbach mit 2.500 Einwohnern - eine aktive und lebendige Wohngemeinde - im Landkreis Rastatt.

Gestalten geht nur gemeinsam!

Um gemeinsam gestalten zu können, werden wir ab 1. September 2025 einen

Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

zur Verfügung stellen.

Die praktische Ausbildung findet in der Gemeindeverwaltung statt und umfasst 2,5 bis 3 Jahre. Die theoretische Ausbildung und Lerninhalte werden beim Besuch in der Fachschule/Gemeindeverwaltungsschule vertieft.

Wenn Sie Interesse an einer Ausbildung haben

- in der man einen Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche einer modernen Verwaltung wie Finanzwesen, Personal und Organisation, Ordnungswesen, Bürgerbüro u.v.m. erhält,
- in der ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft gleichermaßen wie der gute Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern Voraussetzung ist,
- in der Kommunikations- und Teamfähigkeit verlangt wird,
- bei der das Erlernen und der Umgang mit Gesetzen und Rechtsordnungen Spaß macht,

dann freuen wir uns, Sie ausbilden zu dürfen.

Die Bewerberinnen oder der Bewerber

sollten einen Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss (Mittlerer Reife) haben bzw. bis zum Einstellungstermin erfolgreich absolviert haben.

Haben Sie Lust, Ihre Ausbildung in einem kleinen Team in der schönen Gemeinde Weisenbach zu absolvieren?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 15. Oktober 2024** mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) an **Bürgermeisteramt Weisenbach, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach** oder **per Mail an buerglermeisteramt@weisenbach.de**. Gerne beantworten Ihnen Manuela Frorath (Tel. 07224/9183-11) und Werner Krieg (Tel. 07224/9183-12) Ihre Fragen.

Grünschnittsammelplatz

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag und Freitag sind von 10.00 - 16.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 - 18.00 Uhr**. Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Ladungsbrand bei der Müllabfuhr

In der vergangenen Woche hat in Rastatt die Ladung eines Müllwagens Feuer gefangen. Der eingesammelte Sperrmüll konnte glücklicherweise schnell vom Fahrer auf einem angrenzenden Feldweg ausgekippt werden, sodass es zu keinen Personen- oder Sachschäden kam. Aus mehreren Abteilungen rückte die Feuerwehr aus und löschte den Brand.

Die Brandauslöser konnten nach dem Vorfall nicht eindeutig ausgemacht werden. Das Abfuhrunternehmen Mittelbadische Entsorgungs- und Recyclingbetriebe (MERB) vermutet gefüllte Spraydosen, Lacke, Öle oder Batterien, die

verbotenerweise zwischen dem Sperrmüll versteckt wurden. Beim Verpressen des Materials im Müllfahrzeug reichen bereits Funken von solch leicht entzündlichen Stoffen aus, um einen Ladungsbrand zu verursachen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist in diesem Zusammenhang mit Nachdruck darauf hin, bei der Sperrmüll-Abholung sowie der Befüllung der Abfallbehälter mit der notwendigen Sorgfalt vorzugehen. Spraydosen oder Gebinde mit Brennspritus, Nagellackentferner, Nitroverdünnung und lösemittelhaltigen Lasuren und Lacken müssen zur Problemstoffsammlung gebracht werden, wenn noch Reste in der Verpackung enthalten sind. Dies ist auch zu beachten, wenn es sich um nur noch kleine Reste handelt. Ausschließlich vollständig entleerte Verpackungen von Gebinden, die gefährliche Stoffe enthalten, dürfen dann in die Gelbe Tonne, wenn dies bei der Beschreibung auf der Verpackung explizit als Entsorgungsweg zugelassen ist.



Foto: Landkreis Rastatt

Zu berücksichtigen ist auch, dass sich viele Dosen und Behälter gar nicht vollständig entleeren lassen. So ist bei den Spraydosen entweder das Treibgas oder das Produkt verbraucht, von der anderen Komponente sind aber in den meisten Fällen noch Restbestände enthalten. Also ein Fall für die Problemstoffsammlung.

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb weiter mitteilt, sind die Produkte, die mit besonderer Vorsicht zu behandeln sind, mit Gefahrensymbolen und -hinweisen gekennzeichnet. In einer rot eingerahmten Raute kennzeichnen Piktogramme die Art der Gefährdung. So steht die Flamme beispielsweise für entzündbare Flüssigkeiten, Gase und Feststoffe. Der Totenkopf mit gekreuzten Knochen kennzeichnet giftige Inhalte, und die Abbildung eines sterbenden Baums und Fisches weist auf umweltgefährdende Inhalte hin.

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb weiter mitteilt, sind die Produkte, die mit besonderer Vorsicht zu behandeln sind, mit Gefahrensymbolen und -hinweisen gekennzeichnet. In einer rot eingerahmten Raute kennzeichnen Piktogramme die Art der Gefährdung. So steht die Flamme beispielsweise für entzündbare Flüssigkeiten, Gase und Feststoffe. Der Totenkopf mit gekreuzten Knochen kennzeichnet giftige Inhalte, und die Abbildung eines sterbenden Baums und Fisches weist auf umweltgefährdende Inhalte hin.

Service

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de

KMB on Tour: Vier Informationsabende zum geplanten Zentralklinikum

An vier Abenden im Herbst können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baden-Baden und des Landkreises Rastatt über das geplante Zentralklinikum am Rastatter Münchfeldsee informieren. Mehrere Thementische stehen für alle Fragen zum Neubau, zum Raumkonzept, zur Entwicklung der Kliniklandschaft in Deutschland, zur Finanzierung des Vorhabens, zur Verkehrsanbindung und zum Zeitplan bis zur Eröffnung zur Verfügung.

Die Informationsabende sind am **Dienstag, 17. September 2024, in der Jahnhalle Gaggenau**, am Dienstag, 24. September 2024 in der Reithalle Rastatt, am Dienstag, 1. Oktober 2024 im Bürgerhaus Neuer Markt Bühl und am Mittwoch, 16. Oktober 2024 im Kongresshaus Baden-Baden. Beginn ist jeweils um 18:30 Uhr. An den Thementischen stehen Expertinnen und Experten aus dem Klinikum

Mittelbaden, dem Landratsamt Rastatt, der Stadtverwaltung Baden-Baden und der Stadtverwaltung Rastatt. Das Zentralklinikum Baden-Baden/Rastatt soll die bisher drei spezialisierten Klinikstandorte in Baden-Baden, Rastatt und Bühl zu einem Haus mit Vollversorgung zusammenfassen und nach neuesten Standards ein breites medizinisches Spektrum anbieten. Entsprechende Beschlüsse zur Zentralisierung wurden von den Gremien der Gesellschafter, dem Landkreis Rastatt und der Stadt Baden-Baden, bereits gefasst. Die Grundsatzbeschlüsse zur konkreten Planung sollen Ende November im Kreistag und im Gemeinderat Baden-Baden folgen.



Münchfeldsee in Rastatt: Geplant ist, im Bereich der Fußballplätze das neue Klinikum Baden-Baden/Rastatt zu bauen.
Foto: Landratsamt/Benjamin Wedewart

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Gernsbach

Wer regelmäßig Blut spendet, behält die eigene Gesundheit im Blick

Wer Blut spendet, rettet Leben – das steht fest. Was nur Wenige wissen: Wer regelmäßig Blut spendet, profitiert auch selbst von einer regelmäßigen Gesundheitskontrolle. Blutspenden werden jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt. Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin:
Donnerstag, den 12.09.2024,
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9,
76593 GERNSBACH

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

Freizeitclub Weisenbach

Spielberichte der I und II Mannschaft SG Forbach / Weisenbach

SG Forbach / Weisenbach 2 - SG Stollhofen / Söllingen 2 1:3 (1:2)

Trotz früher Führung durch ein Elfmeterstor von Kapitän Dennis Wolf (10'), konnten unsere Jungs keine Punkte einfahren und verloren am Ende verdient.

SG Forbach / Weisenbach - SG Stollhofen / Söllingen 4:0 (2:0)

Von Beginn an übernahm die SGFW die Spielkontrolle und dominierte die Anfangsphase, was sich schon in der 6. Spielminute auszahlte, in welcher Manuel Vick nach schöner Vorarbeit von Benjamin Wunsch zur Führung einnetzte. Nach dem Führungstor blieb die Heimmannschaft auf dem Gaspedal und erspielte sich weitere Chancen. Eine von diesen nutzte erneut Manuel Vick, nach einer Flanke aus dem Halbfeld, um die Führung auszubauen. Da beste Möglichkeiten in der Folge ausgelassen wurden und der Gästetorhüter einige Male sein Können unter Beweis stellte, ging es mit 2:0 in die Halbzeitpause.

Auch in der zweiten Hälfte dominierte die SG Forbach / Weisenbach das Spielgeschehen und ließ die Gäste aus Stollhofen / Söllingen nicht in die Partie kommen. In der 64. Spielminute war es der für den Doppeltorschützen Manuel Vick eingewechselte Maximilian Schoch, der nach einer abgewehrten Flanke sicher zum 3:0 verwandelte. Für den Endstand der Partie sorgte mit der letzten Spielaktion unser Spielertrainer Thorben Schmidt.



Fotos: T. A.

Die nächsten Spiele sind am Sonntag, den 01.09.2024 in Rauental.

Anpiff II Mannschaft um 13 Uhr.
Anpiff I Mannschaft um 15 Uhr.

Harmonika-Spielring Weisenbach

Ferienprogramm bei Senja Haitz im Rossmeisl-Haus

„Kreative Holzschachteln für kleine Künstler“

In diesem Jahr bot unser Ferienprogramm wieder einmal eine aufregende und kreative Möglichkeit für Kinder, ihre künstlerischen Talente zu entfalten.

Unter dem Motto „Kreativität in jedem Pinselstrich“ hatten die Kids, 4 Jungs und 6 Mädchen, die Gelegenheit, Holzschachteln mit bunten Acrylfarben zu bemalen und so ihre ganz persönlichen Schmuckkästchen oder Erinnerungsboxen zu gestalten.

Die Veranstaltung fand im Künstlerhaus Rossmeisl in Weisenbach statt, wo die Kinder von der erfahrenen Künstlerin Senja Haitz angeleitet wurden. Sie brachte ihnen nicht nur die Grundlagen des Malens näher, sondern gab auch wertvolle Tipps und Tricks für die Gestaltung ihrer Schachteln. Mit viel Begeisterung und Kreativität machten sich die kleinen Künstler ans Werk.

Jedes Kind erhielt eine Holzschachtel, die es nach eigenen Vorstellungen gestalten konnte. Die Auswahl an Acrylfarben war riesig – von leuchtenden Farben bis hin zu sanften Pastelltönen. Die Kinder experimentierten mit verschiedenen Techniken, wie dem Mischen von Farben und dem Auftragen von verschiedenen Mustern, Mandalas und schönen Motiven. Es war beeindruckend zu sehen, wie aus einfachen Holzschachteln kleine Kunstwerke entstanden, die die Persönlichkeit und Fantasie jedes Kindes widerspiegelten. Die strahlenden Gesichter der kleinen Künstler zeigten, wie viel Spaß sie beim Malen hatten und wie stolz sie auf ihre individuellen Kreationen waren.

Das Ferienprogramm war wieder einmal ein voller Erfolg. Die Jugendleiterin des Harmonika-Spielrings Weisenbach e. V., Andrea Betting, bedankte sich bei Senja Haitz, dass die Kinder bei ihr im Künstlerhaus sein durften und bei Saskia Hörth und Selina Betting für die Mithilfe bei der Betreuung der Ferienkinder.

Wir freuen uns schon auf die nächste kreative Aktion und darauf, wieder viele kleine Künstler bei unserem Ferienprogramm im nächsten Jahr willkommen zu heißen!



Foto: Andrea Betting

Heimspflegeverein Weisenbach

Kelterhock mit Führungen

Am kommenden Sonntag, den 01. September lädt der Heimatpflegeverein zu dem traditionellen Kelterhock in der ehemaligen Zehntscheune in der Kelterstraße ein. Zum Frühschoppen öffnet sich das Tor des denkmalgeschützten Gebäudes bereits um 10.30 Uhr.

Die erste Führung wird um 10.30 Uhr und eine weitere ab 13.30 Uhr auf einem Teil der „Historischen Runde Weisenbach“ vom Vorstandsmitglied und ehemaligen Rektor Adi Marxer angeboten. Treffpunkt ist jeweils das kath. Gemeindehaus im Belzerweg. Stationen der Führungen sind das Belzerhaus, Pfarrkirche, Altes Pfarrhaus, Grüner Baum, Rathaus, In den Höfen, Friedhof und Wendelinuskapelle, ehemalige Grundschule, Alte Turnhalle, Erlenmühle und endet an der Heimatstube. An Heimatgeschichte interessierte Bürger/innen, sehr gerne auch Neubürger/innen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Auf Wunsch von Festbesuchern sind auch Führungen in der Heimatstube im Obergeschoss, mit heimatgeschichtlichen Gegenständen und Infotafeln möglich. In ihr finden jährlich auch mehrere Trauungen statt.

Zum Mittagstisch wird ab 12.00 Uhr mit Maultaschen und Kartoffelsalat und weiteren Speisen eingeladen. Zur Kaffee- und Kuchenzeit, später zum Vespere bieten wir einen gemütlichen Hock mit Begegnungen und ab 17.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung mit Edgar Merkel an. Die Bevölkerung ist recht herzlich zum Besuch des Hocks im historischen Ambiente eingeladen.

Kostenloser RadCheck

Von 10 bis 16 Uhr können auf dem Platz vor dem ehemaligen Spritzenhaus Kleinigkeiten an Rädern und E-Bikes sofort behoben werden. Dazu gehören Bremsen einstellen, Lichtanlage überprüfen, Reifen aufpumpen, Fahrradhelm auf richtigen Sitz prüfen, Reflektoren anbringen, Kette ölen und vieles mehr. Die fachkundigen Mechaniker/innen geben auch Tipps und Infos zur Instandhaltung und zum Radfahren allgemein. Der kostenlose RadCheck ist gesponsert von der Initiative Radkultur

und dem Landkreis Rastatt. Er ist eine Anerkennung für die Weisenbacher Radfreunde, die Sieger im diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerb im Landkreis Rastatt wurden.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Kein Frühschoppen

Wegen des Kelterhocks findet am 1. September kein Frühschoppen statt. Wir bitten um Beachtung.

LAG Obere Murg

Weltmeisterschaften in Göteborg

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften

sind auch einsehbar unter www.LADV.de

- 15.9. Bermersbach: Bergsportfest (10.9.)
 15./16.9. Schutterwald: KM-Mehrkämpfe (11.9.)
 22.9. Lage: Deutscher Mannschaftsendkampf mit der Team M70 der LAG
 3.10. Esslingen: Kreis-Schüler Vergleichskampf
 3.10. Aichach /Bayern: Südd. M. Senioren-Mehrkampf (30.9.)
 12.10. Weisenbach: Abschlusswettkämpfe

Roland Heiler wieder Doppelweltmeister in Göteborg



Doppelweltmeister Roland Heiler.

Foto: Roland Heiler

In Göteborg fanden vom 13.8. - 25.8. die 25. Masters-Weltmeisterschaften statt. Von der LAG Obere Murg nahmen drei Sportler teil. Eine Klasse für sich war wieder einmal Roland Heiler (M85) der die Titel im Kugelstoßen und Diskuswerfen gewann. Beim Kugelstoßen siegte er mit Meisterschaftsrekord von 12,06 Meter vor Hermann Götte (TSV Twiste) 11,50 m und dem Schweden Östen Edlund mit 10,30 Meter. Auch beim Diskuswurf setzte sich Roland Heiler deutlich durch und siegte mit 32,98 Meter. Hier schob sich der Schwede Edlund auf Rang 2 mit 28,86 m vor Götte mit 25,87 m.

In der Klasse M80 trat von der LAG Obere Murg Helmut Rebolz mit 13 Mitkonkurrenten an. Mit 3852 Punkten belegte er einen ausgezeichneten 4. Platz. Seine besten Leistungen hatte er beim Kugelstoßen mit 10,30 m, Hochsprung 1,23 m, Diskuswurf mit 24,58 m und Speerwurf mit 26,77 m. Dritter LAG-Starter war Dr. Kristian Rett in der Klasse M65. Auch er nahm die Herausforderung Zehnkampf an. Unter 24 Teilnehmern belegte er einen ausgezeichneten 8. Platz. Seine Leistungen: 100 m 16,27 Sek. – Weitsprung 3,88 m – Kugel 8,52 m – Hochsprung 1,38 m – 400 m 1:19,61 min. Der zweite Tag begann mit dem 100 m Hürdenlauf. Zeit 23,10 Sekunden. Der Diskus flog dann auf 22,92 m und beim Stabhochsprung überquerte er 2,55 m. Sehr gut seine Speerwurfleistung von 30,52 m. Beim 1500-m-Lauf lief er nach 6:59,77 Minuten ins Ziel.

Murgtärer Modellbahnclub

40-jähriges Bestehen des Murgtärer Modellbahnclubs e.V.

Zu unserem diesjährigen Jubiläumsfest am 7. und 8. September 2024 laden wir alle Einwohner sowie Gäste recht herzlich in die Festhalle ein.

Wir starten am Samstag, 7. September um 12.00 Uhr und am Sonntag, 8. September um 10.00 Uhr.

An beiden Tagen werden Gäste mit gekühlten Getränken, Kaffee und Kuchen und mit Speisen auch vom Grill versorgt.

In der Festhalle werden interessante Gastanlagen von Modellbahnern aus dem Elsass, Lichtenau und näherer Umgebung für große und kleine Gäste zu bewundern sein.

Die hiesige freiwillige Feuerwehr wird mit einem Infostand mit dabei sein.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

Der Murgtärer Modellbahnclub freut sich schon jetzt auf seine Gäste und wünscht viel Freude bei unserem Fest.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Sommerferienprogramm des Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Gemeinsam Essen zubereiten und noch dazu frisch aus dem Garten machte den Jung-Köchen und -Köchinnen sichtlich Spaß. Der Obst- und Gartenbauverein Weisenbach hatte zu diesem Ferienprogramm in den Vereinsgarten eingeladen. Zunächst wurde den Kindern der Garten gezeigt. Im Vereinsgarten gab es verschiedene Obst- und Beeresträucher zu sehen.

Unter Anleitung von Robert Gerstner und Annette Bonert ging es dann an das Waschen, Putzen und Schneiden des Gemüses und Obstes.

Auf der Speisekarte standen eine Gemüsesuppe und Obstsalat mit Vanilleeis. Das Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten nicht nur gesund ist, sondern auch gut schmecken kann, konnten die Kinder als Ergebnis dieses Nachmittags mit nach Hause nehmen.



Foto: Annette Bonert

Schützenverein Weisenbach

Vereinspokalschießen der Weisenbacher und Auer Vereine

Das diesjährige Vereinspokalschießen zu dem wir alle Vereine in Weisenbach und Au einladen, findet im Zeitraum vom 08. - 12. Oktober statt:

Geplante Wettkampfschießzeiten sind zwischen Dienstag, dem 08.10. - Freitag, dem 11.10.24 von 18:00 - 21:00 Uhr sowie Samstag, 12. Oktober von 10:00 - 12:00 Uhr.

Die Wettkampfbedingungen haben sich auch in diesem Jahr nicht verändert.

Jede Mannschaft besteht aus max. sechs Schützen oder Schützinnen. Es werden jeweils die vier besten Ergebnisse für die Mannschaft gewertet. Die Mannschaftswertung erfolgt getrennt nach Damen und Herren. Auch in diesem Jahr werden die besten Einzelschützen bei den Damen und Herren geehrt. Das Startgeld beträgt pro gemeldete Mannschaft wie im Vorjahr 40 €.

Die Siegerehrung findet am Samstag, den 12. Oktober ab 18.30 Uhr im Schützenhaus statt. Für das leibliche Wohl ist auf jeden Fall bestens gesorgt.

Die Startzeiten der Mannschaften können im Vorfeld auch bei einer Anmeldung im Schützenhaus abgesprochen werden. Offene Termine werden am Sonntag, den 6. Oktober ab 10.30 Uhr im Schützenhaus ausgelost.

Spätestens zur Auslosung sollte die Anmeldung im Schützenhaus oder bei Volker Kast Tel. 07224 / 68692 oder Thomas Mungenast Tel. 07224 / 651415 erfolgt sein.

Trainingsmöglichkeiten bestehen am Mittwoch, 25.09. und 02.10.24 ab 18:30 Uhr – 21:00 Uhr sowie Sonntag, 29.09. und 06.10.24 ab 10:00 - 12:00 Uhr.

Über zahlreiche teilnehmende Mannschaften, regen Trainingsbetrieb und spannenden Wettbewerb freut sich der Schützenverein.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderungen

Die **Dienstagswanderer** treffen sich am 3. September um 15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Von dort aus führt die Wanderung über den Hahnbachweg bis nach Staufenberg. Die Einkehr ist in der „Sonne“ geplant. Für weitere Informationen: 07224-9365950

Die **Mittwochswanderer** treffen sich am 4. September um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Kaltenbronn. Dort beginnt die Wanderung über das Wildseemoor und weiter zur Weißensteinhütte. Von dort geht es über Blockhauswald auf dem Rotfußweg zum Lehenbrücke und einem kurzen Abstecher zum Großen Wendenstein. Der Weg führt dann zur Saustallhütte, und bald sind der Sommerberg und die Skihütte der Skizunft Bad Wildbad zur Mittagseinkehr erreicht. Danach kann noch ein Blick auf die Hängebrücke Wildline geworfen werden, bevor es auf dem Zickzackweg hinab ins Städtchen Bad Wildbad geht. Die Tour ist ca. 14 km lang, es sind ca. 120 Hm aufwärts, 500 Hm abwärts zu wandern, festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Gäste sind wie immer willkommen. Weiteres unter Telefon 07222 6385 oder 0172 5367418. Teilnehmer, die eine Fahrkarte brauchen, melden

dies bitte bis Dienstagabend, 3. September unter Telefon 07224 658854.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an unseren Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.



Die Mittwochswanderer unterwegs von Ebersteinburg nach Bad Rotenfels. Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Sonstiges

Gefahrenhinweise des Polizeipräsidiums Offenburg

Vorsicht Telefonbetrug

Täglich werden Menschen, vorwiegend Lebensältere, angerufen und per Telefon betrogen.

Diese Betrugsformen zeigen sich z. B. in folgenden Arten:

- **Schockanrufen**
Ihnen wird mitgeteilt, dass sich ein Angehöriger in einer Notlage befindet und deshalb ein hoher Geldbetrag gezahlt werden muss. Beim Schockanruf geben sich die Täter als Polizei- und Kriminalbeamte, Staatsanwälte, Richter oder auch als Ärzte aus.
- **Enkeltrick**
„Hallo Oma, ich bin's!“ oder „Rate mal, wer hier spricht“ – mit diesen Worten rufen Betrüger vornehmlich Senioren an, geben sich als Enkel, Verwandte oder auch gute Bekannte aus. Sie bitten um Bargeld, da sie in einer finanziellen Notlage seien oder ein günstiges Angebot für ein Auto oder eine Immobilie hätten und die Sache sehr eilig sei.
- **Falscher Polizist**
Ihnen wird mitgeteilt, eine Einbrecherbande sei unterwegs und man habe Hinweise, dass bei Ihnen eingebrochen werden soll. Deshalb käme ein Polizist vorbei und würde Ihr Bargeld und Wertgegenstände mitnehmen und sicher verwahren.
- **Falsche Gewinnversprechen**
Ihnen wird mitgeteilt, sie hätten gewonnen und müssten vor Überweisung des Gewinns noch Gebühren entrichten.
- **Falscher Microsoftmitarbeiter**
Ihnen wird mitgeteilt, ein gefährlicher Virus sei auf Ihrem PC und sie sollen den Zugang zu Ihrem PC freigeben. Dabei wird Ihr PC ausgespäht.
- **Falscher Bankmitarbeiter**
Ihnen wird mitgeteilt, man benötige EC-Karte und PIN, um Überprüfungen oder Ähnliches auf Ihrem Konto durchzuführen.

Die Varianten können in allen Bereichen ständig wechseln.

Die Polizei empfiehlt:

- Wenn Ihnen ein Anruf merkwürdig vorkommt, legen Sie einfach auf. Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich.
- Beenden Sie das Gespräch, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert bzw. erbittet, egal welche Geschichte Ihnen erzählt wird.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen und beenden Sie das Telefonat.
- Geben Sie am Telefon keine persönlichen, familiären oder finanziellen Informationen preis.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen.
- Bewahren Sie keine höheren Geldbeträge, teuren Schmuck und andere Wertsachen zu Hause auf.
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag. Kürzen Sie Ihren Vornamen ab oder lassen ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter und Ihre Lebenssituation geben.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie solche Anrufe bekommen.
- Ziegen Sie umgehend bei der Polizei die Sache an.

Falls Sie auf eine Betrugsmasche hereingefallen sind, schämen Sie sich nicht!

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 21-4515 oder 07222 761-405 oder 0781 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Vorsorge treffen durch Vollmacht

„Ich bin geistig und körperlich fit, da hat eine Vorsorgevollmacht auf jeden Fall noch Zeit ...“

Jeder, der eine solche Aussage tätigt, so die Betreuungsbehörde des Landkreises Rastatt, sollte berücksichtigen, dass ein Unfall oder ein Schlaganfall wie aus heiterem Himmel kommen kann oder ein Herzinfarkt das ganze Leben plötzlich auf den Kopf stellt.

Im schlimmsten Fall sind die Betroffenen nicht mehr fähig, ihre geschäftlichen Angelegenheiten selbst zu regeln und dies kann Angehörige in eine problematische Situation bringen. Wenn rechtsverbindliche Erklärungen oder Entscheidungen gefordert sind, müssen sie entweder eine wirksame Vollmacht vorweisen können oder gerichtlich bestellte Betreuer sein, damit sie befugt sind, rechtsgeschäftliche Entscheidungen zu treffen.

Insofern sollte jeder bedenken, dass es doch viel beruhigender ist, alles bei klarem Verstand geregelt zu haben - selbstbestimmt und ohne Einmischung staatlicher Stellen. Für viele Menschen ist die Vorstellung unangenehm, dass im Falle der Geschäftsunfähigkeit das Betreuungsgericht und die Betreuungsbehörde tätig werden. Die Erteilung einer wirksamen Vorsorgevollmacht verhindert die Bestellung eines Betreuers und ist somit Ausdruck des Selbstbestimmungsrechts. Eine Vorsorgevollmacht bietet daher auch für Ehepartner im Unterschied zum inhaltlich eingeschränkten sowie zeitlich befristeten Ehegattenvertretungsrecht die Sicherheit, dauerhaft rechtlich entscheiden zu können. Daher ist es nach wie vor auch für Ehegatten ratsam, einer oder mehreren Vertrauenspersonen eine Vorsorgevollmacht zu erteilen.

Empfehlenswert ist es auch, den oder die Vertrauten im Vorfeld zu informieren und beim Erstellen des Dokumen-

tes mit einzubeziehen. Die Bevollmächtigten können sich dann schon im Vorfeld Gedanken machen, ob sie sich der Aufgabe und der damit verbundenen Verantwortung gewachsen fühlen. In einer Vollmacht sollten grundsätzlich möglichst genau die Befugnisse aufgeführt werden, zu denen sie im Einzelnen ermächtigt, um Missverständnisse zu vermeiden.

Bei einer schriftlichen Vollmacht reicht die Unterschrift eines geschäftsfähigen Vollmachtgebers aus, um sie wirksam werden zu lassen. Soll die Vollmacht zu bestimmten formbedürftigen Rechtsgeschäften ermächtigen, ist eine notarielle Beurkundung oder eine öffentliche Beglaubigung ratsam. Ob und welche Formvoraussetzungen einzuhalten sind, bestimmt sich nach dem Regelungsumfang der künftigen Entscheidungen.

Soll der Bevollmächtigte befugt sein, im Bedarfsfall formbedürftige Rechtsgeschäfte vornehmen zu können, etwa Erbangelegenheiten oder Darlehensaufnahmen, so empfiehlt sich eine notariell beurkundete Vollmacht. Durch eine notarielle Beurkundung - verbunden mit der Beratung durch den Notar, mit der Prüfung der Geschäftsfähigkeit des Vollmachtgebers und des Regelungsinhaltes der Vollmacht - können insbesondere spätere Zweifel an der Wirksamkeit des Dokuments vermieden werden. Von der Beurkundung ist die Beglaubigung zu unterscheiden. Neben den Notaren dürfen die Betreuungsbehörden Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen öffentlich beglaubigen. Bei einer öffentlichen Beglaubigung wird lediglich die Unterschrift des Vollmachtgebers legitimiert.

Bei Fragen zu Inhalt und Form von Vollmachten sollte man sich bei der Betreuungsbehörde, einem Notar oder Rechtsanwalt beraten lassen.

Service:

Eine Vorsorgemappe sowie weitere Informationen gibt es bei der Betreuungsbehörde des Landratsamtes Rastatt, Telefon 07222 381-0.

Gläserne Produktion in der Biogärtnerei Schmälzle & Sohn

Die Biogärtnerei Schmälzle & Sohn feiert am Sonntag, 8. September, das 30-jährige Bestehen ihrer Biokiste, welche seit mittlerweile drei Dekaden in Privathaushalte von Karlsruhe bis Kehl geliefert wird.

In der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr haben Besucher die Möglichkeit, bei Führungen durch die Gärtnerei und Traktorfahrten über die Betriebsflächen Interessantes und Wissenswertes über den Anbau von Bio-Gemüse, die aktive und effektive Vermehrung von Wildbienen und den Einsatz von Kompost zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit zu erfahren. Darüber hinaus können sich die Besucher über den biologisch-dynamischen Anbau informieren und über die Herausforderungen, die durch den Klimawandel einhergehen. Die Führungen werden stündlich angeboten und starten vor der Halle der Gärtnerei (festes Schuhwerk ist dabei von Vorteil). Mit Bio-Flammkuchen (auch vegan), Bio-Wein, Bio-Bier und Bio-Säften ist für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

Service

Biogärtnerei Schmälzle & Sohn, Hoffmattstraße 40, 76547 Sinzheim-Müllhofen.

Hoffest auf Deckers Biohof für Groß und Klein

Im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ des Landratsamtes Rastatt findet am Sonntag, 8. September, von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr das traditionelle Hoffest auf Deckers Biohof in Bühl-Weitenung statt. Auf die biobegeisterten Besucher wartet ein großer Ausstellermarkt mit Pionieren der Biobranche, ein Kreativprogramm und Pferdekutschfahrten für Groß und Klein. Christoph Decker erläutert in seinen Hofführungen (12:00 Uhr und 14:00 Uhr) die Besonderheiten der ökologischen Landwirtschaft und Naturlehrer Jürgen Recktenwald gewährt auf seiner Wildkräuterführung (13:00 Uhr und 15:00 Uhr) Einblicke in die Kraft der Kräuter. Bei kulinarischen Bio-Köstlichkeiten mit großem Büfett, Gebrülltem, Kaffee & Kuchen können die Besucher die Sommerferien ausklingen lassen. Freunde von Wein und Käse lernen beste Bio-Produkte bei einer Verkostung kennen.

Wer die Biotonne falsch befüllt sieht rot und die Tonne bleibt stehen

Seit zwei Jahren wird der Bioabfall im Landkreis Rastatt zusätzlich mit technischer Unterstützung kontrolliert. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) mitteilt, werden Fremdstoffe wie Alufolie und Metalle mithilfe eines Detektionsgerätes am Abfallsammelfahrzeug erkannt und die Tonne mit dem Biomüll als Folge nicht geleert. Sobald die Biotonne an der Schüttung des Fahrzeugs eingehängt wird, scannt das Detektionsgerät den Inhalt des Behälters und schlägt bei einer nicht korrekten Befüllung an.

Ein Anhänger am Behälter mit einem entsprechenden Hinweis informiert daraufhin den Verursacher. So soll die Qualität des Bioabfalls stetig verbessert werden. Steine, Kunststofftüten oder Alufolien sind keine organischen Materialien, die sich in der Biovergärungsanlage abbauen lassen. „Fehlwürfe stören den Vergärungsprozess und die Kompostierung und lassen sich nur aufwändig entfernen“, beklagt der AWB.

Während anfangs falsch befüllte Biotonnen noch mit einem orangefarbenen Anhänger als erste Verwarnung versehen wurden, erhalten die Müllsünder seit einigen Monaten bei der ersten Störstofferkennung einen roten Anhänger und die Tonne wird nicht geleert.

Auf Sichtkontrollen verzichtet der Abfallwirtschaftsbetrieb dabei nach wie vor nicht. Bei einer gesichteten falschen Befüllung der Biotonne durch den Qualitätskontrolleur des Abfallwirtschaftsbetriebes oder das beauftragte Abfuhrunternehmen Merb erfolgt ebenfalls keine Leerung.

Demzufolge verzeichnet der Abfallwirtschaftsbetrieb eine beträchtliche Anzahl an Sonderleerungen, die aufgrund von Fehlwürfen durchgeführt werden müssen. „Das ist nicht nur mit einem organisatorischen Aufwand verbunden, sondern auch mit hohen Gebühren für den Verursacher“, so der AWB.

Neben dem „Abfall ABC“ und verschiedenen pädagogischen Angeboten klärt der Abfallwirtschaftsbetrieb auch online und in der Kundenberatung über die richtige Befüllung der Biotonne auf.

Auf lange Sicht sollen die Bioabfallbehälter laut AWB mit Transpondern versehen werden. Diese werden in den Behältern verbaut und ermöglichen dann eine exakte Zuordnung der Müllsünder.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernbach

Gottesdienste vom 31.08.2024 - 08.09.2024

Samstag, 31. Aug., Hl. Paulinus von Trier, Bischof

7.45 Uhr FB-MK **Rosenkranzgebet**

10.00 Uhr LB **Dankamt zur Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares Priska und Valentin Schmitt**

18.30 Uhr Ober. **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 1. Sept., 22. Sonntag im Jahreskreis

Dtn 4,1-2.6-8, Jak 1,17-18.21b-22.27, Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

9.00 Uhr WB **Hl. Messe** mit Pilgerkreuz und Gebet für die Wallfahrt nach Maria Linden, * für Brigitte Kast

10.30 Uhr FB **Hl. Messe**, * für verstorbenen Mann * für lebende und verstorbene Angehörige * für Rita Wunsch und Patenkind, zur Mutter von der immerw. Hilfe

11.30 Uhr FB **Taufe der Kinder Milo und Lia Streeb**

13.30 Uhr FB **Rosenkranzgebet**

14.00 Uhr WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 2. Sept.

9.00 Uhr FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 Uhr FB **Rosenkranzgebet**

18.30 Uhr BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag, 3. Sept., Hl. Gregor der Große, Papst

8.00 Uhr BB **Rosenkranzgebet**

8.00 Uhr AU **Rosenkranzgebet**

9.00 Uhr FB **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch, 4. Sept.

9.00 Uhr FB **Eucharistische Anbetung**

16.00 Uhr FB-KK **Wort-Gottes-Feier** (A. Klumpp)

18.30 Uhr BB **Rosenkranzgebet**

18.30 Uhr LB **Hl. Messe** - Herzliche Einladung an alle Fatima-/Santiago de Compostela-Pilger*innen - * zur Mutter von der immerw. Hilfe, zum hl. Valentin und zum hl. Judas Thaddäus * Karl und Friederike Merkel, Josef und Lotte Wieland und alle Angehörige

Donnerstag, 5. Sept., Hl. Mutter Teresa von Kalkutta

7.30 Uhr LB **Rosenkranzgebet**

8.00 Uhr BB **Rosenkranzgebet**

9.00 Uhr FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 Uhr FB **Hl. Messe**

Freitag, 6. Sept., Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr AU **Rosenkranzgebet**

8.30 Uhr WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

18.30 Uhr BB **Sühnenrosenkranz**

18.30 Uhr LB **Rosenkranzgebet**

Samstag, 7. Sept.

7.45 Uhr FB-MK **Rosenkranzgebet**

18.30 Uhr AU **Sonntagvorabendmesse**

18.30 Uhr Reich **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 8. Sept., Mariä Geburt

23. Sonntag im Jahreskreis

Jes 35,4-7a, Jak 2,1-5, Ev: Mk 7,31-37

Welttag der Kommunikationsmittel

9.00 Uhr BB **Hl. Messe**, * für lebende und verstorbene Familienangehörige * für verstorbene Eltern, lebende und verstorbene Angehörige * für alle lebende und verstorbene Angehörige der Familien Wunsch und Roll * für Linus Barth * für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Erwin Fritz * für Anna Fritz * Seelenamt für Bernhard Geiser

9.00 Uhr Ober. **Hl. Messe**10.30 Uhr FB **Hl. Messe**

anschl. Offenes Pfarrhaus mit Eine-Welt-Verkauf

10.30 Uhr Gernsb. **Hl. Messe** mit Pilgerkreuz und Gebet für die Wallfahrt nach Maria Linden12.00 Uhr Ober. **Taufe des Kindes Luca Blittkowski**13.30 Uhr FB **Rosenkranzgebet**14.00 Uhr WB **Rosenkranzgebet um den Frieden****Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach****Sonntag, 01.09.**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Solveigh Walz
Am Sonntag, 1. September, begrüßen wir im Gottesdienst unsere neue Pfarrerin Solveigh Walz. Pfarrerin Walz hat im Sommer ihr zweites theologisches Examen abgelegt und wird bei uns ihre Probepredigt absolvieren. Darüber freuen wir uns sehr. Ebenso freuen wir uns über viel Zuspruch aus der Gemeinde. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum Kirchkafee ein. Dabei besteht die Möglichkeit, die neue Pfarrerin kennenzulernen.

Sonntag, 08.09., kein Gottesdienst in Forbach.

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst im Grünen - zum Tag der Schöpfung - vor der katholischen Kirche in Herrenwies. Beginn ist um 10.15 Uhr

Sonntag, 15.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Reiningger

Sonntag, 22.09., kein Gottesdienst in Forbach.

Herzlich laden wir Sie zur Einführung von Pfarrer Jochen Lenz, durch Dekan Christian Link, in die St. Jakobskirche nach Gernsbach ein. Beginn ist um 16 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie im dortigen Pfarramt, Telefon: 07224 - 3394

Sonntag, 29.9.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Solveigh Walz

Gemeinsam schmeckt's besser

Der erste Mittagstisch nach der Sommerpause, kann leider erst am Dienstag, den 24. September stattfinden. Derzeitig erhält der Versammlungsraum im Kath. Gemeindehaus einen neuen Bodenbelag und kann deshalb bis zum 21.09. nicht genutzt werden.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im September an folgenden Tagen immer um 20 Uhr in Forbach: 2.9. / 9.9. / 23.9. / 30.9.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr erreichbar. Tel. 07228/2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Kasualvertretung

Bis zum 29.08. übernimmt Pfarrer Jochen Lenz die Kasualvertretung. Pfarrer Lenz erreichen Sie über das Pfarramt der ev. St. Jakobsgemeinde in Gernsbach.

Tel. 07224/3394, E-Mail: gernsbach@kbz.ekiba.de

Vakanzverwaltung

Pfarrer Alexander Kunick, Telefon 0176/47132073, E-Mail: Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 29. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 1. September

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Seien wir mutig und vertrauen wir auf Jehova“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Vergiss nicht, dass Jehova“ der lebendige Gott, ist“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Wassonstnoch** *interessiert***Aus dem Verlag****Sommerabend**

Jetzt, da ich draußen sein mag
streichelt Sommerwind
nach heißem Tag
Milde das Licht
das Atmen leicht
Gemächlich die Sonne
den Horizont erreicht

Brigitte Thiessen

Foto: Nussbaum/Stock/Gettyimages/Plus/Gettyimages

**NUSSBAUM**

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de